



► **Nr. VO/2015/02290**
öffentlich

Lübeck, 19.01.2015

Vorlage

Verantwortliche Bereiche:
4.401 - Schule und Sport

Bearbeitung: Jörg Geller (E-Mail: joerg.geller@luebeck.de Telefon: 122-4070)

Ausschreibung der Unterhaltsreinigung für die Hanseschule ab Schuljahr 2015/2016

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
03.02.2015	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
19.02.2015	Schul- und Sportausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
24.02.2015	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Unterhaltsreinigung für die Hanseschule, Dankwartsgrube 14-22, 23552 Lübeck, wird EU-weit in einem Offenen Verfahren ausgeschrieben.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

Ja
 Nein

Die Vorlage erzeugt keine unmittelbaren
Wirkungen für Kinder und Jugendliche

Die Maßnahme ist:

neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch: Vergaberecht

Finanzielle Auswirkungen:

Nein aus dieser Vorlage keine
 Ja (Anlage 1)

Anmerkung: Der benannte Bearbeiter hat lediglich das Einpflegen der Vorlage in ALLRIS durchgeführt. Die inhaltliche Bearbeitung liegt in den Händen der stv. Schulleiterin der Hanse-Schule, Frau Martina Weger Telefon: 0451/122-8789

Begründung:

Die beruflichen Schulen der Hansestadt Lübeck werden seit der vorletzten Schulgesetznovellierung wie Regionale Berufsbildungszentren geführt und sind mit entsprechenden Rechten ausgestattet worden. Hierzu gehört auch die Möglichkeit, Reinigungsleistungen im Wege eigener Ausschreibungen zu vergeben.

Nach Neuordnung der Berufsschulstandorte in der Hansestadt Lübeck, befindet sich die Hanse-Schule für Wirtschaft und Verwaltung jetzt endgültig am Standort Dankwartsgrube 14-22, 23552 Lübeck.

Die beschränkte Ausschreibung als Übergangslösung für diesen Standort läuft definitiv zum 31.07.2015 aus.

Demzufolge ist per 01.08.2015 für den gesamten neuen Standort (4Trakte) die vollständige Unterhaltsreinigung neu zu organisieren. Es ist beabsichtigt einen Rahmenvertrag für 3 Jahre mit der Option einer einjährigen Verlängerung abzuschließen.

Der Auftragswert pro Schuljahr wurde aufgrund der bisher ab- und hochgerechneten Kosten mit ca. 78.000 € ermittelt. Es ist daher von einem Gesamtauftragswert von 312.000 € (3+1 Jahre) auszugehen.

Da damit der Gesamtauftragswert den Schwellenwert für EU-weite Ausschreibungsverfahren (derzeit 207.000,-€) überschreitet, ist ein offenes Verfahren durchzuführen. Im Hinblick auf die Komplexität und die einzuhaltenden Mindestfristen ist eine umgehende Ausschreibung zu veranlassen, um die Reinigung der Schule ab 01. August 2015 sicherzustellen.

Anlagen:

keine

Senator/in Kathrin Weiher